



Inhaltsverzeichnis

Seite

Beschlüsse des Stadtrates

318

Aussetzung der Erhöhung der Nahverkehrstarife 2021

318

Corona-Tests an Jenaer Kitas und Schulen fortführen

318

Ersatzwahl eines stimmberechtigten Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses

318

Bessere Bedingungen für den Radverkehr in Jena bis 2030 schaffen

318

Öffentliche Bekanntmachungen

320

Öffentliche Bekanntgabe neuer betriebsfertiger Fernwärmeversorgungsleitungen

320

Ausschusssitzungen

320

Das Amtsblatt der Stadt Jena ist das offizielle Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Jena.

Herausgeber: Stadtverwaltung Jena, Büro Stadtrat

Anschrift: Stadtverwaltung Jena, Büro Stadtrat, Postfach 10 03 38, 07703 Jena, Fax: 49-20 38, Telefon: 49-20 63, E-Mail: amtsblatt@jena.de Erscheinungsweise: wöchentlich, jeweils Donnerstag Einzelbezug: 0,60 € - Jahres-ABO: bei Bezug auf Rechnung 28,80 €, bei Bezug im Lastschriftverfahren 26,40 €, zzgl. Vertriebsgebühr: 0,25 €. Kündigungstermine: 30.06. und 31.12. eines Jahres - Kündigungsfrist: 1 Tag vor o.g. Terminen (Datum des Poststempels). **Adressänderungen bitte schriftlich** an o.g. Anschrift (per Post, Fax oder E-Mail).

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Alle Angaben ohne Gewähr.

Druck: Saale Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena gGmbH, anerkannte Werkstatt, § 57 SchwbG, Am Flutgraben 14, 07743 Jena.

Redaktionsschluss: 14. Oktober 2021 (Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21. Oktober 2021)

Beschlüsse des Stadtrates

Berichtigung der Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 41/21 vom 14.10.2021, Seite 314

Aussetzung der Erhöhung der Nahverkehrstarife 2021

- beschl. am 08.09.2021, Beschl.-Nr. 21/0944-BV

001 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich zeitnah im VMT für eine Reduzierung der Fahrtscheinpreise für Kinder und Jugendliche im Verbund einzusetzen. Ziel ist es, sowohl die im August 2021 erfolgte Erhöhung rückgängig zu machen, als auch eine generelle Absenkung der Fahrtscheinpreise für Kinder und Jugendliche anzustreben. Wir bereiten damit schrittweise ein kostenfreies Mobilitätsticket für die junge Generation vor.

002 Der Beschluss „Tarifmaßnahme Verbundtarif Mittelthüringen zum 01.01.2016“ (15/0515-BV vom 04.11.2015), Tarifierhöhungen unter 5% nicht mehr im Stadtrat zu beraten, wird aufgehoben. Der Stadtrat sieht es als seine Aufgabe an, zukünftig wieder über die Erhöhung der Nahverkehrstarife zu beraten und zu entscheiden.

Corona-Tests an Jenaer Kitas und Schulen fortführen

- beschl. am 08.09.2021, Beschl.-Nr. 21/1086-BV

001 Das Land Thüringen und der Bund werden aufgefordert, die Testangebote auf Covid-19 an den Gemeinschaftseinrichtungen (Kindertagesstätten & Schulen) weiterhin sicherzustellen und angemessen zu finanzieren.

002 Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Testdurchführung in den Gemeinschaftseinrichtungen bis dahin sicherzustellen. Insbesondere in den Kindertagesstätten soll zweimal pro Woche die vom RKI empfohlene PCR-Pooltestung durchgeführt und finanziert werden.

003 Die Stadtverwaltung wird beauftragt, durch Umschichtungen von allgemeinen Haushaltsmitteln die Finanzierung für einen Monat sicherzustellen.

Ersatzwahl eines stimmberechtigten Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses

- beschl. am 08.09.2021, Beschl.-Nr. 21/1060-BV

001 Herr Kai Ostermann, stimmberechtigtes Mitglied für die freien Träger der Jugendhilfe, wird als Mitglied im Jugendhilfeausschuss abberufen.

002 Herr Jonathan Schweizer wird als stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses für die freien Träger der Jugendhilfe bestätigt.

Begründung:

Herr Kai Ostermann teilte mit Schreiben vom 06.08.2020 mit, dass er seine Aufgaben als stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses für den Fachbereich „Jugendverbandsarbeit“ im Jugendhilfeausschuss nicht mehr wahrnehmen kann. Daher ist die Stelle im Rahmen einer Ersatzwahl nachzubeseetzen. Die Ersatzwahl richtet sich nach den allgemeinen Bestimmungen für die Wahl der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses, § 4 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 3 Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz (ThürKJHAG) und obliegt dem Stadtrat.

Danach waren alle im Bereich des Jugendamtes Jena tätigen anerkannten Träger der freien Jugendhilfe an der Ersatzwahl zu beteiligen. Sie hatten die Möglichkeit, vor der Ersatzwahl einen abgestimmten Vorschlag beim Jugendamt einzureichen. Wird ein solcher abgestimmter Vorschlag eingereicht, ist der Stadtrat an den Vorschlag gebunden. Falls kein abgestimmter Vorschlag zustande kommt, wählt der Stadtrat unter Berücksichtigung der eingegangenen Vorschläge, ohne an sie gebunden zu sein.

Der Fachbereich „Jugendverbandsarbeit“ schlug als Nachbesetzung für Herrn Ostermann Herrn Jonathan Schweizer vor. Um den Trägern unter den gegebenen Umständen die Möglichkeit der Einigung auf einen abgestimmten Vorschlag zu geben, hat sich der Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 26.05.2021 für ein schriftliches Verfahren ausgesprochen. Somit wurden alle 54 im Stadtgebiet Jena tätigen anerkannten Träger der Jugendhilfe per Einschreiben angeschrieben und aufgefordert, ihr Votum schriftlich bis zum 22.08.2021 abzugeben. Von den neun eingegangenen Rückmeldungen haben sich alle für die Nachbesetzung mit Herrn Jonathan Schweizer ausgesprochen.

Bessere Bedingungen für den Radverkehr in Jena bis 2030 schaffen

- beschl. am 13.10.2021, Beschl.-Nr. 21/1044-BV

001 Der Stadtrat erkennt an, dass der Rad- und Fußverkehr einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung Jenas sowie zum Erreichen des bereits beschlossenen Ziels „Jena klimaneutral 2035“ leisten und daher stärker durch geeignete Maßnahmen unterstützt und gefördert werden müssen.

002 Die folgenden Ziele des Radentscheids sollen die künftige Entwicklung des Radverkehrs in der Stadt bestimmen und bei der Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes mit hoher Priorität berücksichtigt werden:

- Durchgängiges und komfortables Radverkehrsnetz
- Sichere Radwege an Hauptverkehrsstraßen
- Barriere- und hindernisfreie Rad- und Gehwege
- Sichere Kreuzungen und Einmündungen
- Sichere Schulwege
- Ausreichende Abstellmöglichkeiten für Fahrräder.

Bis spätestens Ende 2024 ist ein gesondertes Konzept für sichere Schulwege unter Fortführung der Konferenzen zur Schulwegsicherheit in allen Planungsräumen / Ortsteilen mit Schulstandorten zu erarbeiten.

Für die in Anlage 2 benannten und beschriebenen zwölf Problemstellen, die Radfahrende stark behindern, besonders konfliktrichtig sind oder von vielen Radfahrenden als besonders unsicher empfunden werden, ist im Radverkehrskonzept eine Lösung zu erarbeiten.

003 Die Stadt Jena wird zunächst in den Jahren 2023 / 2024 Maßnahmen im Umfang von mindestens 22,50 € pro Einwohner:in und Jahr für Investitionen in die Radverkehrsinfrastruktur, deren Unterhaltung sowie Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung umsetzen. Abgeleitet aus den priorisierten Maßnahmen gemäß 002 wird dieser Betrag schrittweise auf 45 € pro Einwohner:in und Jahr in den Jahren 2029 / 2030 erhöht.

004 Bei der Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes ist neben dem Beirat Radverkehr, den Initiator:innen des Radentscheids sowie den verschiedenen Interessenvertretungen auch die breite Öffentlichkeit durch geeignete Beteiligungsinstrumente einzubeziehen. Die Priorisierung der Umsetzung der Maßnahmen wird gemeinsam zwischen dem Fachdienst Mobilität, dem Beirat für Radverkehr und den Initiator:innen des Radentscheid Jena abgestimmt.

Ab 2024 wird die Stadtverwaltung einmal jährlich in einer öffentlichen Veranstaltung über den Stand der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen des Radverkehrskonzeptes informieren.

005 Zur Umsetzung der unter 002 und 003 genannten Ziele und Maßnahmen sind entsprechende personelle Kapazitäten vorzuhalten. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum Ende des I. Quartals 2022 zu prüfen und dem Stadtrat zu berichten, ob dafür die derzeitigen Planstellen im Fachdienst Mobilität ausreichend bemessen sind oder ob zusätzliche Kapazitäten in den Stellenplan aufgenommen werden müssen.

006 Die Stadt Jena organisiert einmal jährlich eine öffentliche Werbekampagne für das Radfahren und für gegenseitige Rücksichtnahme.

007 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ab dem 01.01.2022 die den Radverkehr betreffenden Meldungen im städtischen Mängelmelder systematisch zu erfassen und jährlich auszuwerten. Die Auswertung der Meldungen ist dem Stadtrat zusammen mit der Auswertung des den Radverkehr betreffenden Unfallgeschehens und daraus abgeleiteten Verbesserungsvorschlägen / Maßnahmen erstmalig im Februar 2023 vorzustellen.

008 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat erstmalig im Jahr 2022 die Ergebnisse der Auswertung der Ausgaben für die verschiedenen Verkehrsarten in der Stadt Jena durch das Tool der Universität Kassel zur ökonomischen Bewertung kommunaler Verkehrssysteme (CostTool) vorzustellen.

Begründung:

Im Juli 2021 hat der Stadtrat beschlossen, dass Jena bis zum Jahr 2035 klimaneutral werden soll. Der Klimawandel und dessen Folgen werden auch in Deutschland immer sichtbarer und spürbarer. Die Stärkung und Förderung der Verkehrsarten des

Umweltverbundes sind ein wichtiger Beitrag, machen aber eine konsequente Verkehrswende erforderlich.

Das im Jahr 2012 erarbeitete Radverkehrskonzept soll im Jahr 2022 fortgeschrieben werden und Maßnahmen enthalten, die das Radfahren in Jena attraktiver und sicherer machen, vor allem auch für Kinder, Jugendliche und Senior:innen. Dazu hat die Bürgerinitiative Ziele und Forderungen formuliert, für deren Realisierung innerhalb eines Jahres die grundlegenden Pläne erarbeitet werden sollen. Bei der Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes sind die durch die Bürgerinitiative formulierten Forderungen der Ziele 1 bis 6 (siehe Anlage 1) intensiv hinsichtlich der Realisierbarkeit zu prüfen. Dafür ist zunächst der jeweils aktuelle Stand zu erfassen und bei beständigem Änderungsbedarf eine Priorisierung hinsichtlich Umsetzbarkeit und Finanzierbarkeit vorzunehmen. Darüber hinaus sind die erforderlichen Mittel in den Wirtschaftsplan KSJ aufzunehmen sowie entsprechende Fördermittel zu beantragen. Die Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes wird in einem breiten partizipativen Prozess erfolgen. Das entsprechende Beteiligungskonzept wird im IV. Quartal 2021 erstellt.

In den Jahren 2023 und 2024 ist es das Ziel, zunächst 22,50 € pro Einwohner:in und Jahr für Maßnahmen zur Verbesserung der Bedingungen für den Rad- und Fußverkehr zu investieren. Abgeleitet aus den priorisierten Maßnahmen des Radverkehrskonzeptes wird angestrebt, diesen Betrag auf bis zu 45 € pro Einwohner:in in den Jahren 2029 / 2030 zu erhöhen. Die finanziellen Mittel sind derzeit nicht in voller Höhe im Haushalts- und Wirtschaftsplan vorgesehen und müssen entsprechend angepasst werden.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf – nach telefonischer Vereinbarung (03641 / 495001) - während der Dienstzeiten eingesehen werden im Büro des Dezernenten für Stadtentwicklung und Umwelt, Am Anger 26, Zi. 1_12 und sind unter <http://www.jena.de/sitzungskalender> abrufbar.

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntgabe neuer betriebsfertiger Fernwärmeversorgungsleitungen

Die Stadt Jena gibt gemäß § 5 Abs. 2 der Satzung der Stadt Jena über die Wärmeversorgung und den Anschluss an eine zentrale Fernwärmeversorgung für Teile des Gebietes der Stadt Jena (Fernwärmesatzung) vom 26.10.2016 öffentlich bekannt, dass Grundstücke, die durch nachfolgend aufgeführte neue betriebsfertige Fernwärmeversorgungsleitungen erschlossen sind, einen Monat nach öffentlicher Bekanntgabe dem Anschluss- und Benutzungszwang nach §§ 5 und 6 der Fernwärmesatzung unterliegen.

Teilgebiet 1 - Löbstedt/Zwätzen

Straße, Hausnummer / Lagebeschreibung	Gemarkung-Flur-Flurstück
Kreuzgasse 22-32	Zwätzen-2-0200/0014
Juri-Gagarin-Str. 1-5	Zwätzen-2-0200/0014
Noch nicht bekannt	Zwätzen-3-0003/0003
Leibnitzstr. auf Höhe der geplanten Hausnr. 50 – 52	Zwätzen-3-0003/0003 Zwätzen-4-0050/0010
Rowena-Morse-Str., geplante Hausnr. 22-26	Zwätzen-4-0050/0009
Rowena-Morse-Str. Christiane-Vulpius-Str. Moritz-von-Berlepsch-Str. Elisabeth-von-Thüringen- Str. Hanna-Jursch-Str.	Zwätzen-4-0050/0010

Teilgebiet 2 - Jena-Nord

Straße, Hausnummer / Lagebeschreibung	Gemarkung-Flur-Flurstück
Am Alten Güterbahnhof 3	Jena-8-0105/0010
Am Alten Güterbahnhof 5	Jena-8-0105/0014
Am Alten Güterbahnhof	Jena-8-0105/0011 Jena-8-0105/0013

Teilgebiet 3 - Jena-Zentrum

Straße, Hausnummer / Lagebeschreibung	Gemarkung-Flur-Flurstück
Am Planetarium 23	Jena-12-0101/0000
Semmelweisstr. 4	Jena-2-0073/0000
Steinweg 10	Jena-7-0175/0009

Teilgebiet 9 - Göschwitz

Straße, Hausnummer / Lagebeschreibung	Gemarkung-Flur-Flurstück
Otto-Eppenstein-Str. 12	Göschwitz-2-0186/0095
Victor-Goerttler-Str.	Winzerla-2-0059/0009

Teilgebiet 10 - Lobeda

Straße, Hausnummer / Lagebeschreibung	Gemarkung-Flur-Flurstück
Am Klinikum 8	Drackendorf-1-0298/0011 Drackendorf-1-0298/0012 Lobeda-3-0102/0018

Weitere Informationen zu den Leitungsverläufen der neuen betriebsfertigen Fernwärmeversorgungsleitungen können beim Fachdienst Umweltschutz der Stadt Jena sowie bei den Stadtwerken Energie Jena-Pößneck eingeholt werden.

Jena, den 15.10.2021

Stadt Jena
DER OBERBÜRGERMEISTER

gez. Dr. Thomas Nitzsche (Siegel)
(Oberbürgermeister)

 JENA LICHTSTADT.	Öffentliche Bekanntmachung Ausschusssitzungen
<p>Am 21.10.2021, 17:00 Uhr, findet im Volkshaus, Carl-Zeiss-Platz 15, die nächste Sitzung des Stadtentwicklungs- und Umweltausschusses statt.</p> <p><i>Tagesordnung, öffentlicher Teil:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tagesordnung 2. Protokollkontrolle 3. Gesellschaftsrechtliche Verbindung im Rahmen der regionalen Kooperation des JES GmbH mit der Jenaer Nahverkehr GmbH, Vorlage: 21/1091-BV 4. Bürgerbeteiligung transparent: Bessere Information zur Einreichung von Petitionen, Bürgerbegehren und Einwohneranträgen, Vorlage: 21/0848-BV 5. Der Städteinitiative „Tempo 30“ beitreten – für mehr Sicherheit, weniger Lärm und bessere Luft!, Vorlage: 21/1064-BV 6. Informationen aus dem Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt 7. Sonstiges <p>Bitte beachten Sie, dass die Sitzung von 17:00 – 19:00 Uhr und von 19:30 – 21:30 Uhr stattfinden wird.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende</p> <p style="text-align: center;">* * *</p> <p>Am 26.10.2021, 17:00 Uhr, findet in der Badehalle des Volksbades, Knebelstraße 10, die nächste Sitzung des Sozialausschusses statt.</p> <p><i>Tagesordnung, öffentlicher Teil:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tagesordnung 2. Protokollkontrolle vom 12.10.2021 3. Große Anfrage Fraktion DIE LINKE. „Wohnungslosigkeit in Jena – Situation, Hilfe und Alternativen“ 4. Sonstiges (Information zum Familienkompass) <p>Die Ausschussvorsitzende</p>	